



Gemeinde Maisprach

Einladung zur Einwohnergemeindeversammlung vom Freitag, 13. Dezember 2024, 20.15 Uhr in der Mehrzweckhalle Linde

Traktanden:

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 07.06.2024
2. Kredit von CHF 1'080'000.00 für Bauprojekt Chilmetweg (Wasserleitungersatz, Neubau Sauberwasserleitung und Strasseninstandstellungsarbeiten)
3. Kredit von CHF 65'000.00 für Leitungsbau Pumpwerk Tal in Buus
4. Genehmigung neues Wasserreglement der Gemeinde Maisprach
5. a) Genehmigung Budget 2025
b) Festlegung der Steuersätze 2025
c) Finanzplan zur Kenntnisnahme
6. Mutation Gewässerraum Teil 2 «Hölibächli»
7. Mutation Baulinie Lindenweg West
8. Beitritt zum Trägerverein Naturpark Baselbiet
9. Einbürgerungen Lena Kyburz, Sarina Kyburz, Andrina Sommer und Seraina Sommer
10. Diverses
 - Informationen Gemeinderat
 - Anregungen aus der Bevölkerung
 - Verabschiedungen

Bemerkungen und Anträge des Gemeinderates:

Zu Traktandum 1:

An der Versammlung werden nur die Beschlüsse verlesen. Das vollständige Protokoll kann auf der Gemeindeverwaltung während den Schalterstunden eingesehen oder auch auf Wunsch per Post oder E-Mail verschickt werden.

Zu Traktandum 2:

Der Chilmetweg wurde 1982 mitsamt den Werkleitungen erstellt. Aufgrund der Häufung von Leitungsbrüchen in den letzten fünf Jahren soll die Trinkwasserleitung nächstes Jahr ersetzt werden. Im Zuge dieser Arbeiten soll auch die GEP-Massnahme «Sauberwasserleitung Chilmetweg Ost» umgesetzt werden. Nach Abschluss der Werkleitungsarbeiten wird die Strasse vollflächig instand gesetzt.

Anlässlich der Einwohnergemeindeversammlung vom 7. Juni 2024 wurde ein Projektierungskredit für das vorliegende Bauprojekt genehmigt. Auf Basis der Offerte vom 15. Februar 2024 wurde der HWS Ingenieurbüro AG daraufhin der Auftrag für die Erarbeitung der entsprechenden Unterlagen erteilt. Das Bauprojekt dient als Grundlage für die Kreditvorlage und die Ausschreibung der Arbeiten.

Der Projektperimeter ist untenstehend ersichtlich:



Für die Dimensionierung der neuen Sauberwasserleitung wurde eine hydraulische Berechnung durchgeführt. Von Kontrollschacht RB 141 bis 145 ist aufgrund des geringen Gefälles eine Leitung mit DN 315 erforderlich. Von Kontrollschacht RB 149 bis 145 wäre aufgrund des kleinen Einzugsgebietes und des hohen Gefälles eine Leitung mit DN 200 ausreichend. Da der Mindestdurchmesser gemäss SIA-Norm jedoch DN 250 beträgt und die Mehrkosten für den grösseren Durchmesser eher gering sind, wurde diese Dimension gewählt.

Diverse Liegenschaften im Einzugsgebiet der Sauberwasserleitung haben das Trennsystem bereits bis zur Strassenparzelle vorbereitet. Diese vorbereiteten Anschlüsse werden nach Möglichkeit an die neue Leitung umgehängt. Dies betrifft die Liegenschaften Esterliweg 7, 9 und 11 sowie Chilmetweg 8. Ebenfalls zu prüfen ist eine Umhängung der Liegenschaften Chilmetweg 6 und 12, bei denen das private Trennsystem nicht bis zur Strassenparzelle verlegt wurde. Bei unbebauten Grundstücken sind, nach Möglichkeit, Abzweiger bzw. seitliche Anschlüsse bis ausserhalb der Strasse vorzusehen. Die Baukosten werden über die Spezialfinanzierung Abwasser abgerechnet.

Strasseninstandsetzung:

Der Chilmetweg ist eine Quartier-Erschliessungsstrasse mit einem guten Ausbaustandard. Die Strasse wurde südseitig auf die Parzellengrenze ausgebaut, gegenüberliegend verläuft die Strassenparzelle ca. 70–90 cm nördlich des Fahrbahnrandes. Die Fahrbahnbreite variiert zwischen 5.20 bis 6.35 m.

Die Belagsoberfläche befindet sich in einem dem Alter der Strasse entsprechend akzeptablen Zustand. Örtlich, insbesondere im Bereich Kirche/Friedhof, sind Längs- und Querrisse auf der Oberfläche sichtbar. Des Weiteren sind auf der gesamten Länge des Chilmetwegs diverse Flickstellen mit teils offenen Fugen, verursacht durch Werkleitungsgräben, erkennbar.

Gemäss den Projektplänen aus den Jahren 1981 beträgt die bestehende Belagsstärke 11 cm (3 cm Deckschicht, 8 cm Tragschicht). Die Fundationsschicht wurde mit 45 cm Kieskoffer bzw. Foundationsschicht geplant. Die durchgeführten Voruntersuchungen (Bohrkerne) von Belag und Fundation haben diesen Aufbau im Wesentlichen bestätigt. Als Fundationsschicht wurde 45–65 cm Kiessand vorgefunden. Die gemessenen Gesamt-Belagsstärken betragen 9 bis 12.5 cm.

Seitens Gemeinderat wurde entschieden, dass aufgrund des Strassenzustands nur der Deckbelag ersetzt werden soll. In Bereichen, wo die Fundation bei Hausanschlüssen schlecht ist (sichtbare Gräben), soll auch der Grobbelag resp. die Fundation erneuert werden. Die bestehenden Kandelaber werden auf LED umgerüstet.

Beim vorliegenden Projekt handelt es sich um eine Instandsetzung im Sinne des baulichen Strassenunterhalts. Gemäss Strassenreglement werden diese Kosten vollumfänglich von der Gemeinde getragen. Anwänderbeiträge werden nicht erhoben.

Die Kosten für das Bauprojekt Chilmetweg sehen wie folgt aus:

1.1 Ersatz Wasserleitung

Bezeichnung	Betrag	
Tiefbau-/Baumeisterarbeiten	CHF	225'000
Entsorgungsgebühren	CHF	25'000
Sanitärarbeiten	CHF	215'000
Instandstellungs- und Anpassarbeiten (Bepflanzungen, Zäune etc.)	CHF	5'000
Honorare inkl. Nebenkosten	CHF	45'000
Geometer, Nachführung Leitungskataster	CHF	10'000
<i>Zwischentotal</i>	<i>CHF</i>	<i>525'000</i>
Diverses/Unvorhergesehenes (ca. 10%)	CHF	55'000
Total inkl. 8.1% MwSt.	CHF	580'000

1.2 Neubau Sauberwasserleitung

Bezeichnung	Betrag	
Tiefbau-/Baumeisterarbeiten	CHF	175'000
Entsorgungsgebühren	CHF	10'000
Instandstellungs- und Anpassarbeiten (Bepflanzungen, Zäune etc.)	CHF	5'000
Honorare inkl. Nebenkosten	CHF	20'000
Geometer, Nachführung Leitungskataster	CHF	5'000
<i>Zwischentotal</i>	<i>CHF</i>	<i>215'000</i>
Diverses/Unvorhergesehenes (ca. 10%)	CHF	25'000
Total inkl. 8.1% MwSt.	CHF	240'000

1.3 Strasseninstandsetzung

Bezeichnung	Betrag	
Tiefbau-/Baumeisterarbeiten	CHF	190'000
Entsorgungsgebühren	CHF	5'000
Instandstellungs- und Anpassarbeiten (Bepflanzung, Zäune etc.)	CHF	5'000
Öffentliche Beleuchtung (Umrüstung auf LED)	CHF	20'000
Honorare inkl. Nebenkosten	CHF	10'000
Geometer/Neuvermarkung	CHF	5'000
<i>Zwischentotal</i>	<i>CHF</i>	<i>235'000</i>
Diverses/Unvorhergesehenes (ca. 10%)	CHF	25'000
Total inkl. 8.1% MwSt.	CHF	260'000

Sämtliche Unterlagen zu dem Bauprojekt (Technischer Bericht, Baupläne und detaillierter Kostenvoranschlag) sind auf der Website der Gemeinde Maisprach www.maisprach.ch oder auf der Gemeindeverwaltung einsehbar.

Der Gemeinderat beantragt den Kredit von CHF 1'080'000.00 für das Bauprojekt Chilmetweg (Wasserleitungersatz, Neubau Sauberwasserleitung und Strasseninstandstellungsarbeiten) zu genehmigen.

Zu Traktandum 3:

Die Einwohnergemeindeversammlung Maisprach hat am 15.03.2024 einen Kredit in der Höhe von CHF 1'200'000.00 an den Neubau des Pumpwerk Tal in Buus gesprochen. Das neue Pumpwerk Tal in Buus wird an die Kanalisation angeschlossen und es finden somit Grabarbeiten im Talweg statt. Aufgrund des Alters der bestehenden Wasserleitungen der Gemeinden Buus und Maisprach (gebaut in den 60er Jahren) sollen diese im Bereich des Talweg durch neue PE-Leitungen (Leitungslänge ca. 60 Meter) ersetzt werden. Die Gesamtkosten für den Leitungsbau belaufen sich auf rund CHF 185'000.00. Seitens Gemeinde Buus werden zwei Leitungen ersetzt (Hoch- und Niederzone). Die Kostenbeteiligung für die Gemeinde Maisprach beläuft sich somit auf gerundet CHF 65'000.00 (1/3 der Kosten). Die Instandstellung des Talwegs (inkl. Belagsarbeiten) werden über den Neubau des Pumpwerks abgerechnet. Der Gemeinderat Maisprach erachtet es daher als sinnvoll, diese Leitungsarbeiten für unsere Transportleitung ebenfalls auszuführen und die gemeinsamen Synergien mit der Gemeinde Buus zu nutzen.

Der Gemeinderat beantragt den Kredit von CHF 65'000.00 für den Leitungsbau Pumpwerk Tal in Buus zu genehmigen.

Zu Traktandum 4:

Das aktuell gültige Wasserreglement der Gemeinde Maisprach stammt aus dem Jahre 1990. Auf Basis des Musterreglements des Kantons wurde das Reglement komplett überarbeitet. Das Reglement wurde seitens des Kantons Basel-Landschaft vorgeprüft und eine Genehmigung wurde in Aussicht gestellt. Die Regelungen betreffend Kostenübernahme bei Unterhaltsarbeiten an Hausanschlüssen und an Neuanschlüssen und auch die Höhe der Anschlussgebühren werden im neuen Reglement analog dem alten Reglement geregelt. Neu muss nach dem Wasserzähler zwingend eine Rückflussverhinderung eingebaut werden. Für bestehende Hausinstallationen, welche noch keinen Rückflussverhinderer enthalten, wird für den Einbau eine dreijährige Übergangsfrist gewährt.

In der Vergangenheit wurde bereits mehrere Male durch den Gemeinderat informiert, dass die Gebühren erhöht werden müssen.

Der Gemeinderat möchte nun gemeinsam mit dem neuen Wasserreglement folgendes Tarifmodell einführen:

	Aktuell	Per 01.01.2025
Grundgebühr	Minimumverbrauch 50m ³	CHF 100.- pro Nutzungseinheit
Miet- und Unterhaltsgebühr	CHF 20.- pro Wasserzähler	CHF 25.- pro Wasserzähler
Mengengebühr	CHF 2.50 pro m ³	CHF 2.30 pro m ³

(Preise exkl. MWST)

Die Gebührenanpassung ist aus folgenden Gründen notwendig:

- Durch die notwendigen Ersatzinvestitionen in den nächsten Jahren (Pumpwerk Tal in Buus und Investitionen in das Leitungsnetz) werden die Kapitalkosten für Abschreibungen und Schuldzinsen steigen.
- Das aktuelle Verhältnis zwischen der Grundgebühr zur Deckung der mengenunabhängigen Fixkosten (=Kapitalkosten) und der Mengengebühr je m³ zur Deckung der variablen Kosten (=Betriebs- und Unterhaltskosten) muss zwingend angepasst werden. Der Minimalverbrauch von 50m³ als eigentliche Grundgebühr ist aktuell viel zu tief.
- Die aktuell verwendete Grundlage für die Grundgebühr (Minimalverbrauch von 50m³) ist nicht mehr zeitgemäss. Eine Berechnung der Grundgebühr pro Nutzungseinheit (Wohnungseinheiten bzw. Betriebseinheiten) trägt der Entwicklung hin zu Mehrfamilienhäusern Rechnung und führt insgesamt zu einem fairen Preismodell für unser Trinkwasser.

Die Versorgung mit Trinkwasser ist eine zentrale Gemeindeaufgabe. Um die Versorgung sicherzustellen und die gesetzlichen Anforderungen an die Wasserqualität zu gewährleisten, braucht es eine entsprechende Infrastruktur. Die Aufwendungen werden in einer gebührenfinanzierten Spezialfinanzierung (Wasserkasse) abgebildet und müssen mittelfristig über die Wassergebühren gedeckt werden. Die entstehenden Kosten dürfen nicht über den Allgemeinhaushalt abgegolten werden. Mit dem vorherig aufgeführten Tarifmodell kann eine ausgeglichene Erfolgsrechnung in der Spezialfinanzierung Wasser erzielt werden und die Finanzierung der geplanten Instandstellungsarbeiten und Investitionen ist gesichert.

Das überarbeitete sowie das aktuell gültige Wasserreglement können bei Bedarf auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Zudem sind beide Reglemente auch auf unserer Gemeindehomepage www.maisprach.ch aufgeschaltet.

Der Gemeinderat beantragt das neue Wasserreglement der Gemeinde Maisprach inklusive Tarifordnung zu genehmigen.

Zu Traktandum 5:

a. Budget 2025

Kennzahlen

Ertragsüberschuss	CHF	65'050
Cashflow	CHF	410'950
Zunahme der Nettoinvestition	CHF	6'779'700
Finanzierungsfehlbetrag	CHF	6'165'750

Finanzielle Situation

Im Budgetjahr 2025 sind diverse Investitionen in den verschiedenen Spezialfinanzierungen und auch im Allgemeinhaushalt beinhaltet. Die Investitionen sind einerseits in der Investitionsrechnung und auch in der Zusammenstellung der geplanten Investitionen aufgeführt und im Anhang der Einladung zu der Einwohnergemeindeversammlung ersichtlich. Die Zunahme der Nettoinvestitionen beträgt im Jahre 2025 CHF 6'779'700.00. Für das nächste Rechnungsjahr ist ein Ertragsüberschuss in der Höhe von CHF 65'050.00 budgetiert. Im Budget 2025 wurden die unveränderten Steuersätze gemäss Vorjahr berücksichtigt. Gemäss Bilanz (Stand per 31.12.2023) verfügt die Einwohnergemeinde Maisprach

über ein Eigenkapital in der Höhe von CHF 4'004'261.29 und über eine finanzpolitische Reserve in der Höhe von CHF 800'000.00.

Steuerprognose

Der Steuerertrag wurde auf Basis der Steuerertragsprognose des Kantons Basel-Landschaft budgetiert. Bei der Einkommenssteuer der natürlichen Personen wurde ein Wachstum von 4.5% und beim Vermögen von 3.6% prognostiziert. Im Budget 2025 wurden bei den Steuern für die natürlichen und juristischen Personen ein Steuerfuss von 56% bzw. 50% berücksichtigt. Der Finanzplan wurde aufgrund der Wachstumsprognosen des Kantons erstellt. Sollten diese Prognosen nicht so eintreffen wie erwartet, so würde eine Steuerfusserhöhung thematisiert.

Finanzausgleich

Der horizontale Finanzausgleich wurde aufgrund des zu erwartenden Steuerertrages im Jahre 2025 budgetiert. Die Gemeinde Maisprach erhält gemäss dieser Hochrechnung als Nehmergemeinde einen Finanzausgleich in der Höhe von CHF 500'000.00. Die Steuern Vorjahre fallen im Rechnungsjahr 2024 tiefer als prognostiziert aus (Stand September 2024). Dies führt mitunter dazu, dass der Finanzausgleich im Vergleich zu den Vorjahren höher ausfällt. Die weiteren Abgeltungen innerhalb des Finanzausgleichs wurden aufgrund der Vorjahreswerte budgetiert.

Wasserkasse

Für das Budget 2025 der Spezialfinanzierung Wasser wurden die unter Traktandum 4 aufgeführten Tarife berücksichtigt. Mit den neuen Gebühren kann ein Ertrag in der Höhe von CHF 202'000.00 erzielt werden. Die Wasserkasse weist im Budget 2025 einen Ertragsüberschuss in der Höhe von CHF 24'600.00 aus. Die weiteren Positionen wurden aufgrund der Erfahrungswerte der Vorjahre budgetiert. Die Wasserkasse hat per 31.12.2023 einen Negativsaldo in der Höhe von CHF 67'074.47. Der Gemeinderat hat ein Gesuch an den Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft betreffend Kapitalumlage von CHF 1'000'000.00 von der Abwasserkasse in die Wasserkasse gestellt.

Kanalisationskasse

Die Kanalisationskasse weist im Budget 2025 wiederum einen grossen Aufwandüberschuss in der Höhe von CHF 94'450.00 aus. Die getätigten Investitionen (GEP und PWI) müssen zuerst wieder abgeschrieben werden und die Anschlussbeiträge können nicht erfolgswirksam in der Erfolgsrechnung verbucht werden. Die Kanalisationskasse verfügt jedoch

per 31.12.2023 über ein Vermögen in der Höhe von CHF 2'755'607.33.
Eine Gebührenerhöhung wird erfolgen müssen.

Wärmeverbund

Der Wärmeverbund der Gemeinde Maisprach wird seit Sommer 2023 als Spezialfinanzierung analog der Wasser- und Kanalisationskasse geführt. Der Wärmeverbund schliesst gemäss Budget im Jahre 2025 mit einem Ertragsüberschuss in der Höhe von CHF 150.00 ab. In den ersten 5 Betriebsjahren wird der Wärmeverbund gemäss Wirtschaftlichkeitsplanung jeweils einen Verlust verbuchen. Spätestens ab dem 5. Betriebsjahr (Vollanschluss aller Kunden, welche eine Zusage gemacht haben) wird der Wärmeverbund «schwarze» Zahlen schreiben.

Kommentar zum Budget

Der Gemeinderat hat auch dieses Jahr im Rahmen der Vorjahre budgetiert. Grössere Abweichungen werden - sofern sie nicht teuerungs- oder reglementsbedingt sind - nachstehend kommentiert. Das detaillierte Budget kann auf der Gemeinde während den Schalterstunden eingesehen werden oder auf der Homepage der Gemeinde (www.maisprach.ch) als PDF-Dokument heruntergeladen werden.

Konto:

0220.3010.00

Erläuterung:

Löhne Verwaltungspersonal

Bei sämtlichen Löhnen der Verwaltung und Werkhof/Hausdienst wurde eine Teuerung von 1.4% berücksichtigt. Sollte seitens Landrat keine Teuerung für das Staatspersonal gesprochen werden, so würde die Lohnsumme entsprechend tiefer ausfallen. Die Löhne der Gemeindeangestellten der Gemeinde Maisprach richten sich diesbezüglich nach den kantonalen Bestimmungen.

0220.3158.00

Service IT-Software

Es wird ein neues Ratsinformationssystem „eGeKo“ für den Gemeinderat eingeführt. Das alte Ratsinformationssystem hat den Status „End of Life“ erreicht und muss abgelöst werden. Die einmaligen Kosten für die Einführung betragen CHF 12'000.00. Ebenfalls soll eine neue Software für die Gräberverwaltung eingeführt werden. Die einmaligen Kosten belaufen sich auf CHF 7'700.00. Insgesamt steigen die Kosten im Vergleich zum Vorjahr um CHF

22'400.00, wobei die einmaligen Einführungskosten im Jahre 2026 nicht mehr zum Tragen kommen.

- 0220.3158.01 **Einführung Nest.Objekt**
Die Gemeindeverwaltung erstellt die Katasterblätter für die Liegenschaftsbesitzer aktuell manuell in einem Excel-File. Seitens Kanton wird nun die Einführung von Nest.Objekt geplant. Die Steuerveranlagungen werden ebenfalls im Programm Nest der Steuerverwaltung erstellt. Zukünftig können dann mit der Erweiterung Nest.Objekt die Katasterblätter über die gleiche Software erstellt werden. Diese Digitalisierung führt zu einem Minderaufwand für die Gemeindeverwaltung. Die einmaligen Kosten für die Gemeinde Maisprach belaufen sich maximal auf CHF 20'000.00. Je mehr Gemeinden diese Lösung einführen, desto günstiger werden die Kosten für die einzelnen Gemeinden.
- 0290.3111.00 **Apparate, Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge**
Für das Gemeindezentrum und die Gemeindeverwaltung sollen ein Rückenstaubsauger und ein Sprühextrahiergerät angeschafft werden. Für diese Anschaffungen wurde CHF 1'500.00 budgetiert.
- 0290.3120.00 **Energie Z1+Z3**
Die Heizkosten für die Gemeindeliegenschaften Zeiningerstrasse 1 und Zeiningerstrasse 3 werden neu über dieses Finanzkonto und nicht mehr intern über das Konto 0290.3900.00 abgerechnet (keine interne Verrechnung, da der Wärmeverbund neu als Spezialfinanzierung geführt wird).
- 0290.3144.00 **Unterhalt Hochbauten**
Die Liftalarmierung im Gemeindezentrum muss auf 4G umgerüstet werden (CHF 2'000.00). CHF 13'000.00 werden für den ordentlichen Unterhalt der Liegenschaften Zeiningerstrasse 1+3 budgetiert.
- 1611.3144.00 **Unterhalt GSA**
Das Schützenhaus in Buus soll neu gestrichen werden. Die Gemeinde Maisprach beteiligt sich hälftig

an diesen Kosten. Mit einem Reservebetrag von CHF 400.00 wurden CHF 3'000.00 für Unterhaltsarbeiten budgetiert.

2110./2120

Diverse Konten Kreisschule

Ab August 2025 muss aufgrund der grossen Schülerzahl eine zusätzliche Lehrperson für die erste Klasse angestellt werden. Entsprechend stiegen die Lohnkosten auf Stufe Primarschule. Die Gemeinde Maisprach erhält hierfür eine zusätzliche Vergütung für ein weiteres Klassenzimmer von der Kreisschule. Nächstes Jahr müssen zudem neue Tablets für den Unterricht gekauft werden (CHF 26'600.00). Im Vergleich zum Budget 2024 sind die Kosten gesamthaft um rund 5.5% gestiegen.

2170.3010.01

Löhne Lehrlingswesen

Für das Budget wurde für ein halbes Jahr ein 1.Lehrjahr-Lohn (August-Dezember) berücksichtigt.

2170.3110.00

Büromöbel und -geräte

Für den neuen Werkhof wurde eine Büroeinrichtung (CHF 5'000.00) für den Mitarbeiter Hausdienst inkl. Lehrling im Budget berücksichtigt.

2170.3120.00

Energie Schulbauten

Die Heizkosten für die Schulliegenschaften werden neu über dieses Finanzkonto und nicht mehr intern über das Konto 2170.3900.00 abgerechnet (keine interne Verrechnung, da der Wärmeverbund neu als Spezialfinanzierung geführt wird).

2170.3144.00

Gebäudeunterhalt

Ab Herbst 2025 soll das Schulhaus Obermatt über die neue Heizzentrale Linde mit Wärme beliefert werden. Somit ist das Schulhaus neu ein Wärmefahrer und kein Wärmelieferant mehr. Entsprechend muss die Heizzentrale im Schulhaus Obermatt umgebaut werden. Hierfür wurden Kosten von CHF 30'000.00 im Budget berücksichtigt. Für ordentliche Unterhaltsarbeiten wurden CHF 10'000.00 budgetiert.

- 3290.3109.00 **Anlässe**
Im Jahre 2025 findet wieder eine Altersausfahrt statt. Diese wurde im Budget berücksichtigt.
- 3290.3119.00 **Übrige Anschaffungen**
Für den Banntag sollen zwei Fahnen gekauft werden (CHF 3'000.00).
- 3290.3199.00 **Jungbürgeraufnahme**
Im Jahre 2025 findet keine Jungbürgeraufnahme statt.
- 4120.3614.00 **Beiträge an APH**
Die Beiträge an APH's wurden aufgrund der Kosten Stand September 2024 budgetiert. Im Vergleich zum Budget 2024 sind Mehrkosten in der Höhe von CHF 35'000.00 zu erwarten.
- 4210.3632.00 **Gemeindebeiträge Spitex**
Die Ausgaben für die Spitex steigen weiter. Im Vergleich zum Vorjahr ist im Budget 2025 mit Mehrkosten in der Höhe von CHF 13'100.00 zu rechnen.
- 4902.xxxx.xx **Diverse Konten**
Die Gemeinde Maisprach ist die Leitgemeinde für die Versorgungsregion Farnsberg ^{plus}. Die Auslagen und Einnahmen der Versorgungsregion werden im Budget als (Leitgemeinde) berücksichtigt. Die Finanzierung ist ausgeglichen und hat keinen Einfluss auf den Allgemeinhaushalt der Gemeinde Maisprach.
- 5601.3637.00 **Mietzinsbeiträge**
An der Einwohnergemeindeversammlung vom 08.12.2023 wurde das neue Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen genehmigt. Aufgrund einer Kostenschätzung wurden CHF 10'000.00 für die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen budgetiert.

5720-5730

Soziales

Die Unterstützungsbeiträge in der Sozialhilfe sind im Jahre 2024 angestiegen. Im Bereich Sozialhilfe ist im Budget 2025 somit ein Kostenanstieg in der Höhe von CHF 55'000.00 zu erwarten. Die Unterstützungsbeiträge im Bereich Asyl sind relativ stabil. Diese Kosten werden seitens Kanton zurückerstattet.

5790.3636.01

Sozialdienst

Für das Budget 2024 wurde das erste Mal ein Betrag für einen externen Sozialdienst berücksichtigt. Dieser Sozialdienst unterstützt die Sozialhilfebehörde und leistet wichtige Arbeit. Für das Budget 2025 wurden CHF 45'000.00 für diesen externen Dienstleister berücksichtigt.

6150.3110.00

Büromöbel- und Geräte

Für den neuen Werkhof wurde eine Büroeinrichtung (CHF 5'000.00) für den Mitarbeiter Werkhof im Budget berücksichtigt.

7500.3635.00

Dienstleistungen Dritter

Im Jahre 2025 soll die Neophytenbekämpfung wieder mit externer Unterstützung erfolgen. Zudem sollen diverse Unterhaltsarbeiten an den Bänkli im Gemeindebann Maisprach ausgeführt werden. Insgesamt wurden für Projekte des VVM CHF 10'000.00 budgetiert.

7610.3130.00

Feuerungskontrollen

Die Feuerungskontrollen werden gemäss Beschluss der Einwohnergemeindeversammlung neu über die FEKO-Geschäftsstelle koordiniert.

9630.3406.00

Zinsen Darlehen

Im Rechnungsjahr 2025 muss gemäss Budget und Finanzplan Fremdkapital aufgenommen werden. Hierfür wurde ein Zins von CHF 60'000.00 berücksichtigt.

Es sind folgende Investitionen in das Budget 2025 aufgenommen worden:

Bereits von der Einwohnergemeindeversammlung genehmigt:

Tanklöschfahrzeug Feuerwehr:	CHF	189'500.00
Energetische Sanierung SH Obermatt:	CHF	550'000.00
Heimatkunde:	CHF	50'000.00
Neubau Werkhof:	CHF	2'150'000.00
Neubau Pumpwerk Tal in Buus:	CHF	1'110'100.00
Neubau Heizzentrale Wärmeverbund:	CHF	1'618'900.00

Sondervorlagen Einwohnergemeindeversammlung 13.12.2024:

Bauprojekt Chilmetweg Strassenbau:	CHF	260'000.00
Bauprojekt Chilmetweg Leitungsbau Wasser:	CHF	536'600.00
Bauprojekt Chilmetweg Sauberwasserleitung:	CHF	222'000.00
Leitungsbau Pumpwerk Tal in Buus:	CHF	60'200.00

Neue Investitionen ohne Sondervorlagen:

Erstellen Bauprojekt Ersatz Transportleitung: CHF 32'400.00

Seitens Kanton wird die Aufhebung der Kläranlage in Buus geprüft. Für die Aufhebung müsste eine Kanalisationsleitung von Buus nach Mairsprach gebaut werden. Im Rahmen dieser Arbeiten könnte auch die bestehende Transportleitung der Wasserversorgung der Gemeinde Mairsprach ersetzt werden. Dies soll im Rahmen eines Bauprojekts geprüft werden.

Die Investitionen der Spezialfinanzierungen wurden in der Investitionsrechnung ohne MWST berücksichtigt, da die Gemeinde die MWST effektiv und nicht mittels Pauschalsteuersatz abrechnet.

Ebenfalls wurden in der Investitionsrechnung die Anschlussgebühren der Wasser- und Abwasserkasse und des Wärmeverbunds berücksichtigt.

b. Festlegung der Steuersätze

Gemeinderat und Rechnungsprüfungskommission beantragen, das Budget 2025 zu genehmigen und die Steuerfüsse wie folgt festzulegen:

Natürliche Personen	56 % der Staatssteuer
Juristische Personen	50 % der Staatssteuer

c. Finanzplan zur Kenntnisnahme

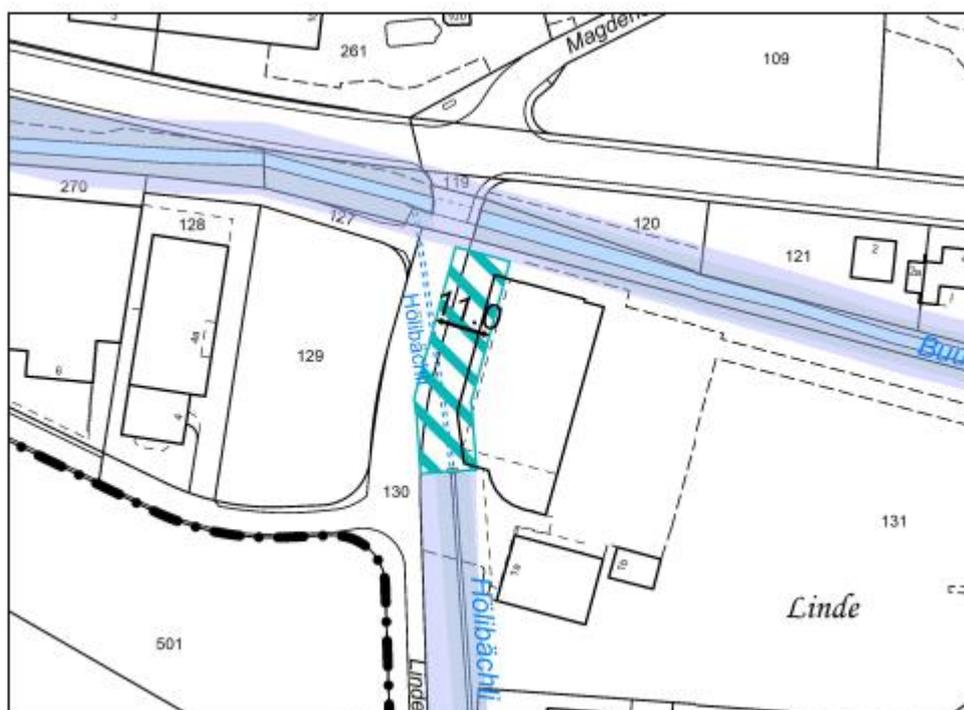
Die Finanzpläne finden Sie im Anhang der Einladung zu der Einwohnergemeindeversammlung vom 13.12.2024.

Zu Traktandum 6:

Durch das Dorf Maisprach fliesen mehrere Bachläufe. Die Gemeinde ist von den aktuell geltenden Gewässerräumen nach Übergangsbestimmung der GSchV in besonderem Masse betroffen, da viele Bauten - vor allem im Ortskern - nahe am Bach stehen. In der Folge hat die Gemeinde beschlossen, eine Mutation der Zonenvorschriften Siedlung vorzunehmen, um nach Vorgabe des §12a RBG die Gewässerräume auszuscheiden. Diese Mutation wurde im April 2023 vom Regierungsrat genehmigt, mit Ausnahme von je einem kurzen Abschnitt am Hölibächli und am Griesbächli.

Seitens Planungsbüro wurde eine entsprechende Mutation der Gewässerräume für die beiden Abschnitte Griesbächli und Hölibächli erarbeitet. Das Mitwirkungsverfahren zu der Mutation Gewässerraum Teil 2 fand vom 02.10.2024 bis 18.10.2024 statt. Zu der Mutation im Bereich des Griesbächli sind diverse Mitwirkungseingaben eingegangen. Für den Bereich Hölibächli sind keine Mitwirkungseingaben eingereicht worden. Der Gemeinderat hat sich deshalb dazu entschieden die Mutation Gewässerraum Teil 2 aufzuteilen. Die Mutation des Gewässerraums für das Griesbächli wird erst an der kommenden Einwohnergemeindeversammlung vom Juni 2025 behandelt. Somit können weitere Abklärungen vorgenommen werden.

Im Bereich des Hölibächli soll gemäss der vorliegenden Planung folgender Gewässerraum festgelegt werden:



Auf dem ausstehenden Abschnitt verläuft das Bächli eingedolt unter dem Lindenweg. Eine Ausdolung im Verlauf der Dole wird auch in Zukunft ohne einen Rückbau der Strasse nicht möglich sein. Deshalb soll nachfolgend untersucht werden, ob eine alternative Festlegung eine bessere Lösung ergeben könnte. Eine asymmetrische Festlegung des Gewässerraums würde keinen Unterschied machen. Eine zukünftige Verlegung des Bächlis ist denkbar, es gibt zwei Optionen: eine Verlegung und teilweise Ausdolung auf Parz. Nr. 129 oder entlang der Mehrzweckhalle auf Parz. Nr. 131.

Eine Verlegung auf die Parz. Nr. 129 würde eine neue Strassenquerung erfordern, danach könnte theoretisch ein ca. 20 m langer offener Abschnitt geschaffen werden. Auf dieser Parzelle ist aber von der Gemeinde bereits ein Baugesuch eingereicht worden für einen neuen Werkhof inklusive Heizzentrale. Diese benötigen einerseits einen Grossteil der Parzelle für das neue Gebäude, andererseits muss dieses rundherum zugänglich sein, die Hauptzufahrt für Lastwagen soll im Nordosten liegen mit dem geringsten Abstand zur Brücke und optimaler Lage im Gelände. Ausreichend Platz für die Ausdolung und den verlegten Gewässerraum sind mit diesem für die Gemeinde wichtigen Projekt nicht mehr vorhanden.

Die andere Option für eine Verlegung und teilweise Ausdolung befindet sich entlang der Mehrzweckhalle auf einer Länge von bis zu 30 m. Die Strasse muss dafür nicht gequert werden, was aus ökologischer Sicht deutlich besser ist. Der längere offene Abschnitt im Vergleich zur oberen Option ermöglicht eine bessere Vernetzung zwischen dem bereits offenen Abschnitt des Hölibächlis und dem Buuserbach. Diesbezüglich ist der Einmündungsbereich ökologisch sehr wertvoll. Die bestehenden Bauten und Anlagen (Mehrzweckhalle, Strasse, Parkplätze) sind in ihrem Bestand geschützt und können unterhalten und erneuert werden. Zwischen der Mehrzweckhalle und den Parkplätzen besteht bereits ein Grünstreifen, dort wäre zumindest die Ausdolung des Bächlis möglich ohne eine Aufhebung von Parkplätzen. Gemäss Auskunft der Abteilung Wasserbau des Kantons wäre eine Einleitung des Hölibächlis vor der Brücke möglich. Eine Hochwassergefahr westlich der Mehrzweckhalle besteht nicht, auch die topografischen Verhältnisse sprechen nicht dagegen. Ein Zugang für den Unterhalt wäre auch möglich. Seitens Gemeinderat wurde aufgrund der obigen Ausführungen diese Variante gewählt.

Bis zur Genehmigung der vorliegenden Planung gelten die Gewässerräume nach Übergangsbestimmungen vom 4. Mai 2011 der Gewässerschutzverordnung (GSchV).

Sämtliche Unterlagen (Planungsbericht, Zonenplan Siedlung) zu der geplanten Mutation sind auf der Website www.maisprach.ch oder auch am Schalter der Gemeindeverwaltung einsehbar.

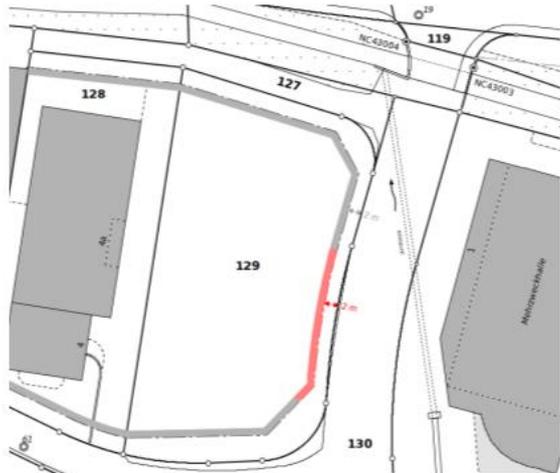
Der Gemeinderat beantragt, die Mutation des Gewässerraums Teil 2 «Hölibächli» im Zonenplan Siedlung zu genehmigen. Nach der Beschlussfassung durch die Einwohnergemeindeversammlung unterliegen die Planungsdokumente dem Auflage- und Einspracheverfahren gemäss Raumplanungs- und Baugesetz. Es erfolgt eine entsprechende Publikation.

Zu Traktandum 7:

Nach dem abgeschlossenen Netzausbau im Rahmen der Erweiterung des Wärmeverbunds steht als letzter Schritt der Bau einer Heizzentrale an. Dieses Vorhaben wurde bereits in mehreren Einwohnergemeindeversammlungen ausführlich diskutiert. Das Gebäude für die Heizzentrale soll zusammen mit dem neuen Werkhof auf der Parzelle 129 erstellt werden. Die beiden Kredite wurden an der Einwohnergemeindeversammlung am 15. März 2024 grossmehrheitlich genehmigt.

Die Parzelle 129 gehört bereits der Einwohnergemeinde und befindet sich in der OeWA-Zone. Die Parzelle war bisher als Lager- und Umschlagplatz an die beiden Unternehmen Graf Hans AG und Graf Holzbau AG verpachtet. Die Planung der Heizzentrale ist bereits weit fortgeschritten. Für die maximale Ausnützung der Parzelle durch die Gemeinde ist jedoch noch eine Anpassung der fehlenden Baulinie erforderlich.

Die Baulinie soll deshalb wie untenstehend aufgeführt ergänzt werden:



Die Mutation des Baulinienplans «Lindenweg West» besteht aus den folgenden Dokumenten:

→ Mutation Baulinienplan «Lindenweg West»

→ Planungsbericht

Die Unterlagen wurden vom 02.10.2024 bis 18.10.2024 zur öffentlichen Mitwirkung aufgelegt. Es sind keine Mitwirkungseingaben beim Gemeinderat eingegangen. Sämtliche Unterlagen sind auf der Website www.maisprach.ch aufgeschaltet oder können auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Der Gemeinderat beantragt, die Mutation Baulinienplan «Lindenweg West» zu genehmigen. Nach der Beschlussfassung durch die Einwohnergemeindeversammlung unterliegen die Planungsdokumente dem Auflage- und Einspracheverfahren gemäss Raumplanungs- und Baugesetz. Es erfolgt eine entsprechende Publikation.

Zu Traktandum 8:

Was ist der Naturpark Baselbiet?

Regionale Naturpärke sind Instrumente der Regionalentwicklung, die ihre Grundlage in der Gesetzgebung des Bundes finden. Heute gibt es 17 regionale Naturpärke in der Schweiz. Ein Naturpark ist ein Ort mit aussergewöhnlich hohen Natur- und Landschaftswerten. Der Naturpark dient als „Ermöglicher-Plattform“, die Akteure miteinander vernetzt und Projekte aus der Bevölkerung fördert. Der Naturpark ist somit dem Grundsatz der Freiwilligkeit verpflichtet. Er lebt davon, dass Gemeinden, Vereine und Private Projektanträge stellen und – nach Genehmigung durch den Vereinsvorstand – diese umsetzen.

Die Themenpalette eines Regionalen Naturparks und damit der möglichen Projekte ist breit gefächert. Sie reicht von der Ökologie über den Tourismus, die Gastronomie und den Handel zum kulturellen Leben, zur Landwirtschaft und bis zur Bildung. Ein Naturparkprojekt kann die Förderung eines Dorfladens zum Verkauf regionaler Produkte genau so sein wie die Offenlegung eines eingedolten Baches unter Entschädigung des betroffenen Landwirts. Oder die Unterstützung eines Vogelschutzprojekts des hiesigen Naturschutzvereins genauso wie die Mitfinanzierung eines traditionellen Anlasses in der Gemeinde.

Mit dem Naturpark wird Wertschöpfung in der Region generiert, wie die bereits existierenden 17 regionalen Naturpärke nachgewiesenermassen

zeigen. Aber auch die Gemeinderechnung könnte mit dem Park entlastet werden. Denn jeder investierte Gemeindefranken fliesst – dank Förderbeiträgen von Bund und Kanton – um ein Mehrfaches in die Gemeinde zurück.

Die Geschäftsstelle des Naturparks Baselbiet wird durch die VBS AG, eine Unternehmung der Wirtschaftskammer, betrieben. Die VBS AG betreibt im Auftrag auch die Geschäftsstelle von Baselland Tourismus. Mit der Zusammenarbeit der beiden Geschäftsstellen ist sichergestellt, dass keine Doppelspurigkeiten entstehen, dass stattdessen der Tourismus vom Naturpark profitiert und umgekehrt. A propos Tourismus: Ziel des Parks ist es nicht, dass unsere schöne Gegend von Heerscharen von Touristinnen und Touristen überschwemmt wird. Aber sehr wohl, dass auch Anbietende von kleineren Tourismusattraktionen überleben und vom Park profitieren können. Und, dass zum Teil heute schon bestehende Probleme mit von Ausflugsgästen parkierten Autos mithilfe des Naturparks gelöst werden.

Was ist der Naturpark Baselbiet nicht?

Ein Naturpark ist **kein Gesetzgeber**. Er kann nichts verbieten, aber er kann fördern. Ein Naturpark verdrängt keine bestehenden Organisationen oder Infrastrukturen, sondern ergänzt diese.

Die Schwerpunkte, Ziele und Kompetenzen des Naturparks werden in der Park-Charta und im Parkvertrag zwischen Verein und Gemeinden geregelt. Daraus wird sich in unserem Falle zum Beispiel ergeben, dass der Naturpark **bei Zonenplanungen der Gemeinden keine Kompetenzen** haben wird. Über Charta und Parkvertrag entscheidet die Mitgliederversammlung des Vereins. In dieser Versammlung haben die Parkgemeinden stets die Mehrheit. Dies verlangt bereits der Bund.

Nichts zu befürchten hat auch die Landwirtschaft: Es gilt der Grundsatz, „wer als Landwirtin oder Landwirt nichts mit dem Park zu tun haben will, hat auch nichts mit dem Park zu tun“. Dies belegen die 17 bereits existierenden regionalen Naturpärke der Schweiz.

Welche Kosten sind mit dem Beitritt zum Naturpark verbunden?

Der jährliche Mitgliederbeitrag im Trägerverein Naturpark Baselbiet beträgt max. CHF 5.- pro Einwohnerin/Einwohner. Er ist beim Beitritt unserer Gemeinde erstmals 2026 geschuldet. Mit dem Beitritt zum Trägerverein werden dessen Mitgliederbeiträge zu sog. gebundenen Ausgaben.

Was bringt der Naturpark unserer Gemeinde?

Der Naturpark Baselbiet „lebt“ von seinen Projekten. Wenn wir als Gemeinde Projekte beantragen, die den Parkzielen entsprechen, können wir von den Fördergeldern von Bund und Kanton profitieren. Damit lässt sich Wertschöpfung erzielen und die Gemeinderechnung kann entlastet werden: Um ein Mehrfaches der bezahlten Mitgliederbeiträge.

Der Gemeinderat Maisprach ist deshalb von den Vorteilen für unsere Gemeinde bei einem Beitritt zum Naturpark Baselbiet überzeugt. Diverse Projekte die ganz durch die Gemeinde finanziert oder zumindest finanziell unterstützt wurden, wie beispielsweise die Aufwertung des Dorfkerns und unserer Spielplätze sowie die Ausdolung von Bächen oder allgemeine Naturschutzprojekte, könnten künftig durch den Naturpark Baselbiet umgesetzt werden. Auch Unterhaltsarbeiten, wie der Unterhalt der zahlreichen Dorfbrunnen, unserer Rebmauern oder die Pflege der geschützten Naturobjekte könnten durch den Naturpark mitgetragen werden. Insbesondere auch die lokale Landwirtschaft und der Weinbau können vom Naturpark und einer regionalen Vermarktung oder gar einem Parklabel profitieren.

Wie geht es mit dem Naturpark weiter?

Die weiteren Schritte zur Verwirklichung des Naturparks lassen sich an folgender Tabelle ablesen. Zweierlei ist dabei besonders wichtig:

- Der Naturpark kommt nur zustande, wenn die Mitgliedsgemeinden eine zusammenhängende Fläche von 100 km² ausmachen.
- Voraussichtlich Ende 2027 ist der Naturpark erneut Thema an den Gemeindeversammlungen der teilnehmenden Gemeinden. Dann nämlich gilt es, die Parkcharta bzw. den Parkvertrag den Stimmberechtigten in den Gemeinden vorzulegen. Dies ist Voraussetzung dafür, dass die Betriebsphase 2029 starten kann. Gleichzeitig aber auch Möglichkeit, sich wieder „aus dem Park zu verabschieden“, wenn die Gemeinde davon in der Errichtungsphase nicht überzeugt ist.

Realisierungsphase	Was geschieht in der Phase?
Beitrittsphase (bis Dez. 2024)	<ul style="list-style-type: none"> • Beschluss EGV in beitragswilligen Gemeinden • Wenn Perimeter erreicht ist, Vorlage Regierungsrat „finanzielle Beteiligung Kanton“ an Landrat

Übergangsjahr (2025)	<ul style="list-style-type: none"> • Landrat behandelt Finanzierungsvorlage des Regierungsrats • Einreichung Gesuch Naturpark Baselbiet an Bund • Keine Kosten für die Gemeinden
Errichtungsphase (2026-2028)	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeinden budgetieren erstmals fürs Rechnungsjahr 2026 den Beitrag • Aufbau Parkorganisation • Gemeinden handeln Park-Charta / Parkvertrag zwischen Verein und Gemeinden aus • Gemeinden legen Parkcharta/Parkvertrag der Gemeindeversammlung vor (Planung: Ende 2027) • Gemeinden und weitere stellen Projektanträge für Naturpark → Entscheid Vorstand → Umsetzung der Projekte
Betriebsphase (2029-2039)	<ul style="list-style-type: none"> • Betrieb des Parks nach Massgabe von Parkcharta/Parkvertrag, Statuten und Organisationsreglement des Vereins • Gemeinden und weitere stellen Projektanträge für Naturpark → Entscheid Vorstand → Umsetzung der Projekte

Der Gemeinderat beantragt dem Trägerverein Naturpark Baselbiet beizutreten.

Zu Traktandum 9:

Lena Kyburz, geb. 19.03.2001, Sarina Kyburz, geb. 12.10.1998, Andrina Sommer, geb. 23.11.1997 und Seraina Sommer, geb. 19.09.1994, beantragen das Gemeindebürgerrecht der Gemeinde Maisprach. Die Geschwister Sommer leben seit Geburt in der Gemeinde Maisprach. Die Geschwister Kyburz leben ebenfalls seit ihrer Geburt in Maisprach, sie

sind jedoch während 3 Jahren von 2001-2004 im Ausland wohnhaft gewesen. Die Geschwister Kyburz sind aktuell in Erlinsbach (SO) und die Geschwister Sommer in Sumiswald (BE) heimatberechtigt. Beide Familien sind seit langer Zeit in der Gemeinde Maisprach ansässig. Die Voraussetzungen für die Erteilung des Gemeindebürgerrechts gemäss Einbürgerungsreglement der Gemeinde Maisprach sind erfüllt. Ein Integrationsgespräch seitens Gemeinderat musste nicht geführt werden, da die Gesuchstellenden bereits Schweizer Bürgerinnen sind.

Der Gemeinderat beantragt Lena Kyburz, Sarina Kyburz, Andrina Sommer und Seraina Sommer das Gemeindebürgerrecht zu erteilen. Die Einbürgerungsgebühr soll jeweils CHF 100.00 betragen.

Bericht der Rechnungsprüfungskommission zu Handen der Gemeindeversammlung

1. Auftrag

Das Budget 2025 wurde auf Basis der gesetzlichen Grundlagen über die Organisation und die Verwaltung der Gemeinden und dem Finanzhandbuch für die Baselbieter Einwohnergemeinden geprüft.

2. Durchführung

Die Plausibilisierung des Budget 2025 der Einwohnergemeinde Maisprach erfolgte am Montag, 28. Oktober 2024 in der Gemeindeverwaltung Maisprach mit dem Gemeindeverwalter Sascha Tonazzi und den Mitgliedern des Gemeinderates Maisprach.

3. Prüfungsgebiete und -grundlagen

Das Budget 2025 ist nach den Grundsätzen des Rechnungsmodelles HRM2 erstellt worden.

4. Beurteilung

Das Budget 2025 geht bei einem Aufwand von CHF 4'531'200 und einem Ertrag von CHF 4'596'250 von einem Ertragsüberschuss von CHF 65'050 aus. Die Grundlage dieses budgetierten Ergebnisses beruht im Wesentlichen auf den Steuererträgen und dem kantonalen Finanz- und Lastenausgleich.

Das Budget 2025 ist hinsichtlich der vorgesehenen Aufgaben (Aufwände/Ausgaben) sowie den Erträgen und Einnahmen nachvollziehbar.

Die budgetierten Steuererträge beruhen auf einem Steuersatz von unverändert 56 % der Staatssteuer bei den natürlichen Personen sowie der Steuerprognose 2025 der Steuerverwaltung des Kantons Basel-Landschaft. Die Steuern der juristischen Personen wurden auf 50 % der Staatssteuer festgelegt.

Wir erachten das Budget 2025 entsprechend den obigen Ausführungen daher als zweckmässig und angemessen.

5. Antrag

Wir empfehlen der Gemeindeversammlung das Budget 2025 zu genehmigen.

Maisprach, 18. November 2024

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION MAISPRACH

Der Präsident

Die Mitglieder

Thomas Hiltmann

Matthias Fehr

Stefan Schmid

Ergebnisübersicht

Einwohnergemeinde Maisprach Buchungsperiode 2025

	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
ERFOLGSRECHNUNG	4'531'200	4'596'250	4'317'450	4'266'070	4'102'955.87	4'090'545.32
+ Betriebliches Ergebnis:		91'450		237'830		210'270.20
Aufwandüberschuss						
Ertragsüberschuss						
+ Ergebnis aus Finanzierung:	156'500		186'450		192'238.70	
Aufwandüberschuss						
Ertragsüberschuss						
= Operatives Ergebnis (Betrieb & Finanzierung)	65'050			51'380		18'031.50
Aufwandüberschuss						
Ertragsüberschuss						
+ Ausserordentliches Ergebnis:					5'620.95	
Aufwandüberschuss						
Ertragsüberschuss						
= Gesamtergebnis (operativ & ausserordentlich)	65'050			51'380		12'410.55
Aufwandüberschuss						
Ertragsüberschuss						
INVESTITIONSRECHNUNG	6'779'700	203'000	689'300	118'000	1'787'425.26	290'027.40
Zunahme der Nettoinvestitionen		6'576'700		571'300		1'497'397.86
Abnahme der Nettoinvestitionen						

Erfolgsrechnung

Einwohnergemeinde Maisprach Buchungsperiode 2025

Einwohnergemeinde	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Einwohnergemeinde	4'596'250	4'596'250	4'316'450	4'316'450	4'102'955.87	4'102'955.87
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	524'150	143'700 380'450	452'150	140'000 312'150	480'847.83	142'877.22 337'970.61
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	179'750	39'100 140'650	192'900	40'100 152'800	181'134.04	39'130.25 142'003.79
2 BILDUNG	1'543'850	170'550 1'373'300	1'517'200	154'100 1'363'100	1'514'627.73	159'474.05 1'355'153.68
3 KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE	65'850	0 65'850	71'350	0 71'350	82'840.12	0.00 82'840.12
4 GESUNDHEIT	437'900	38'150 399'750	389'300	37'500 351'800	334'862.15	28'003.40 306'858.75
5 SOZIALE SICHERHEIT	615'450	226'500 388'950	580'850	206'500 374'350	515'262.30	244'952.20 270'310.10
6 VERKEHR	357'550	26'950 330'600	357'550	29'150 328'400	342'624.25	24'581.75 318'042.50
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	496'500	404'050 92'450	485'350	388'450 96'900	430'513.21	388'747.46 41'765.75
8 VOLKSWIRTSCHAFT	179'400	169'250 10'150	177'100	168'550 8'550	138'821.47 2'911.42	141'732.89
9 FINANZEN UND STEUERN	195'850 3'182'150	3'378'000	92'700 3'059'400	3'152'100	81'422.77 2'852'033.88	2'933'456.65

Erfolgsrechnung

Einwohnergemeinde Maisprach Buchungsperiode 2025

Einwohnergemeinde	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	524'150	143'700	452'150	140'000	480'847.83	142'877.22
01	119'650		103'050		107'328.16	
011	15'000		14'600		14'278.43	
0110	15'000	0	14'600	0	14'278.43	0.00
012	104'650		88'450		93'049.73	
0120	104'650	0	88'450	0	93'049.73	0.00
02	404'500	143'700	349'100	140'000	373'519.67	142'877.22
022	357'000	65'200	304'200	60'200	311'520.17	62'537.77
0220	357'000	65'200	304'200	60'200	311'520.17	62'537.77
029	47'500	78'500	44'900	79'800	61'999.50	80'339.45
0290	47'500	78'500	44'900	79'800	61'999.50	80'339.45
1	179'750	39'100	192'900	40'100	181'134.04	39'130.25
11	6'150	100	6'200	100	6'129.70	1'120.00
111	6'150	100	6'200	100	6'129.70	1'120.00
1110	6'150	100	6'200	100	6'129.70	1'120.00
14	75'500		70'500		74'223.10	
140	75'500		70'500		74'223.10	
1400	500	0	500	0	1'208.75	0.00
1401	75'000	0	70'000	0	73'014.35	0.00

Erfolgsrechnung

Einwohnergemeinde Maisprach Buchungsperiode 2025

Einwohnergemeinde	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023		
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
15	Feuerwehr	69'300	36'700	68'000	37'400	56'465.66	36'784.85
150	Feuerwehr	69'300	36'700	68'000	37'400	56'465.66	36'784.85
1500	Feuerwehr	69'300	36'700	68'000	37'400	56'465.66	36'784.85
16	Militär und Bevölkerungsschutz	28'800	2'300	48'200	2'600	44'315.58	1'225.40
161	Militär	8'650	0	27'450	0	8'627.85	0.00
1611	Schiesswesen	8'650	0	27'450	0	8'627.85	0.00
162	Bevölkerungsschutz	20'150	2'300	20'750	2'600	35'687.73	1'225.40
1620	Bevölkerungsschutz	20'150	2'300	20'750	2'600	35'687.73	1'225.40
2	BILDUNG	1'543'850	170'550	1'517'200	154'100	1'514'627.73	159'474.05
21	Obligatorische Schule	1'543'850	170'550	1'517'200	154'100	1'514'627.73	159'474.05
211	Kindergarten	180'000	42'800	177'000	42'800	151'209.96	42'800.00
2110	Kindergarten	180'000	42'800	177'000	42'800	151'209.96	42'800.00
212	Primarschule	739'000	103'500	699'000	85'600	704'412.59	85'600.00
2120	Primarschule	739'000	103'500	699'000	85'600	704'412.59	85'600.00
214	Musikschule	70'000	0	73'000	0	63'928.75	0.00
2140	Musikschule	70'000	0	73'000	0	63'928.75	0.00
217	Schulliegenschaften	412'550	12'750	432'000	13'500	459'258.32	19'618.05
2170	Schulliegenschaften	412'550	12'750	432'000	13'500	459'258.32	19'618.05
218	Schulergänzende Tagesbetreuung	18'600	7'300	18'000	8'000	17'955.30	7'256.00
2180	Schulergänzende Tagesbetreuung	18'600	7'300	18'000	8'000	17'955.30	7'256.00
219	Übrige obligatorische Schule	123'700	4'200	118'200	4'200	117'862.81	4'200.00
2190	Schulleitung und Schulrat	103'200	4'200	97'700	4'200	96'192.81	4'200.00
2192	Volksschule, sonstiges	20'500	0	20'500	0	21'670.00	0.00

Erfolgsrechnung

Einwohnergemeinde Maisprach Buchungsperiode 2025

Einwohnergemeinde	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHHE	65'850	71'350	82'840.12		
31	Kulturerbe	23'000	27'500	24'591.30		
311	Museen und Kulturförderung	1'000	1'000	1'000.00		0.00
3110	Museen und Kulturförderung	1'000	1'000	1'000.00	0	0.00
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	22'000	26'500	23'591.30		0.00
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	22'000	26'500	23'591.30	0	0.00
32	Kultur allgemein	23'300	17'300	20'353.90		
322	Musik und Theater	5'000	5'000	2'590.20		0.00
3220	Musik und Theater	5'000	5'000	2'590.20	0	0.00
329	Kultur, sonstiges	18'300	12'300	17'763.70		0.00
3290	Kultur, sonstiges	18'300	12'300	17'763.70	0	0.00
34	Sport und Freizeit	19'550	26'550	22'894.92		
341	Sport	18'850	25'850	22'059.92		0.00
3410	Übriger Sport	18'850	25'850	22'059.92	0	0.00
342	Freizeit	700	700	835.00		0.00
3420	Freizeit	700	700	835.00	0	0.00
35	Kirchen und religiöse Angelegenheiten			15'000.00		
350	Kirchen und religiöse Angelegenheiten			15'000.00		
3500	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	0	0	15'000.00	0	0.00

Erfolgsrechnung

Einwohnergemeinde Maisprach Buchungsperiode 2025

Einwohnergemeinde	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	GESUNDHEIT	437'900	38'150	389'300	37'500	28'003.40
41	Pflegeheime	135'550		100'500		91'991.40
412	Pflegeheime	135'550		100'500		91'991.40
4120	Pflegeheime	135'550	0	100'500	0	91'991.40
42	Ambulante Krankenpflege	252'300		238'000		205'136.45
421	Ambulante Krankenpflege	252'300		238'000		205'136.45
4210	Ambulante Krankenpflege	252'300	0	238'000	0	205'136.45
43	Gesundheitsprävention	32'000	22'300	32'500	21'500	22'559.75
432	Übrige Krankheitsbekämpfung	500		1'000		428.00
4320	Übrige Krankheitsbekämpfung	500	0	1'000	0	428.00
433	Schulgesundheitsdienst	31'500	22'300	31'500	21'500	22'559.75
4330	Schulgesundheitsdienst	500	0	500	0	0.00
4331	Kinder- und Jugendzahnpflege	31'000	22'300	31'000	21'500	22'559.75
49	Übriges Gesundheitswesen	18'050	15'850	18'300	16'000	5'443.65
490	Übriges Gesundheitswesen	18'050	15'850	18'300	16'000	5'443.65
4901	Regionenbildung APG	2'200	0	2'300	0	0.00
4902	Verbund Versorgungsregion (Kopfgemeinde)	15'850	15'850	16'000	16'000	5'443.65
5	SOZIALE SICHERHEIT	615'450	226'500	580'850	206'500	244'952.20
53	Alter und Hinterlassene	113'400	1'500	145'000	1'500	1'489.20
531	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	600	1'500	500	1'500	1'489.20

Erfolgsrechnung

Einwohnergemeinde Maisprach Buchungsperiode 2025

	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5310 Alters- und Hinterlassenen- versicherung AHV	600	1'500	500	1'500	586.85	1'489.20
532 Ergänzungsleistungen AHV	82'800	0	94'500	0	94'969.00	0.00
5320 Ergänzungsleistungen AHV	82'800	0	94'500	0	94'969.00	0.00
535 Leistungen an das Alter	30'000	0	50'000	0	56'070.00	0.00
5350 Leistungen an das Alter	30'000	0	50'000	0	56'070.00	0.00
54 Familie und Jugend	14'500	0	11'600	0	6'415.50	0.00
544 Jugendschutz	6'700	0	3'800	0	3'765.90	0.00
5440 Jugendschutz, allgemein	6'700	0	3'800	0	3'765.90	0.00
545 Leistungen an Familien	7'800	0	7'800	0	2'649.60	0.00
5450 Leistungen an Familien, allgemein	2'800	0	2'800	0	2'649.60	0.00
5451 Kinderkrippen und Kinderhorte	5'000	0	5'000	0	0.00	0.00
56 Sozialer Wohnungsbau	10'000	0	10'000	0	0.00	0.00
560 Sozialer Wohnungsbau	10'000	0	10'000	0	0.00	0.00
5601 Mietzinsbeiträge	10'000	0	10'000	0	0.00	0.00
57 Sozialhilfe und Asylwesen	477'550	225'000	414'250	205'000	357'220.95	243'463.00
572 Sozialhilfe	231'000	25'000	186'000	25'000	145'993.20	0.00
5720 Sozialhilfe	201'000	0	156'000	0	145'993.20	0.00
5722 Sozialhilfe Asylbereich	30'000	25'000	30'000	25'000	0.00	0.00
573 Asylwesen	190'500	200'000	190'500	180'000	200'989.55	243'463.00
5730 Asylwesen	190'500	200'000	190'500	180'000	200'989.55	243'463.00
579 Übriges Sozialwesen	56'050	0	37'750	0	10'238.20	0.00
5790 Übriges Sozialwesen	56'050	0	37'750	0	10'238.20	0.00

Erfolgsrechnung

Einwohnergemeinde Maisprach Buchungsperiode 2025

Einwohnergemeinde	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6	VERKEHR					
		357'550	26'950	357'550	29'150	24'581.75
61	Strassenverkehr					
		355'550	26'950	342'550	29'150	24'581.75
615	Gemeindestrassen/Werkhof					
6150	Gemeindestrassen/Werkhof	355'550	26'950	342'550	29'150	24'581.75
62	Öffentlicher Verkehr					
		2'000		15'000		
623	Agglomerationsverkehr					
6230	Agglomerationsverkehr	2'000	0	15'000	0	0.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG					
		496'500	404'050	485'350	388'450	388'747.46
71	Wasserversorgung					
		202'000	202'000	182'000	182'000	195'296.76
710	Wasserversorgung					
7101	Wasserversorgung (Spezial- finanzierung)	202'000	202'000	182'000	182'000	195'296.76
72	Abwasserbeseitigung					
		185'950	185'950	184'350	184'350	178'106.80
720	Abwasserbeseitigung					
7201	Abwasserbeseitigung (Spezial- finanzierung)	185'950	185'950	184'350	184'350	178'106.80
73	Abfallwirtschaft					
		13'500	9'700	14'450	9'000	8'148.90
730	Abfallwirtschaft					
7300	Abfallbewirtschaftung	13'500	9'700	14'450	9'000	8'148.90
75	Arten- und Landschaftsschutz					
		50'000		59'000		3'860.35
750	Arten- und Landschaftsschutz					
		50'000		59'000		3'860.35

Erfolgsrechnung

Einwohnergemeinde Maisprach Buchungsperiode 2025

Einwohnergemeinde	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7500 Arten- und Landschaftsschutz	50'000	0	59'000	0	3'860.35	0.00
76 Tierhaltung und übriger Umweltschutz	8'500	6'400	8'500	13'100	8'900.00	7'195.00
761 Luftreinhaltung und Klimaschutz	0	0	0	5'900	3'900.00	30.00-
7610 Luftreinhaltung und Klimaschutz				5'900	3'900.00	30.00-
762 Tierhaltung	7'000	6'400	7'000	7'200	5'000.00	7'225.00
7620 Hundehaltung	7'000	6'400	7'000	7'200	5'000.00	7'225.00
769 Übriger Umweltschutz	1'500	0	1'500	0	0.00	0.00
7690 Übriger Umweltschutz	1'500	0	1'500	0	0.00	0.00
77 Friedhof und Bestattung	20'550		20'150		19'934.50	
771 Friedhof und Bestattung	20'550		20'150		19'934.50	
7710 Friedhof und Bestattung	20'550	0	20'150	0	19'934.50	0.00
79 Raumordnung	16'000		16'900		15'025.10	
790 Raumordnung	16'000		16'900		15'025.10	
7900 Raumplanung	16'000	0	16'900	0	15'025.10	0.00
8 VOLKSWIRTSCHAFT	179'400	169'250	177'100	168'550	138'821.47	141'732.89
81 Landwirtschaft	3'700		5'200		3'525.40	
814 Produktionsverbesserungen	3'700		5'200		3'525.40	
8140 Produktionsverbesserungen	3'700	0	5'200	0	3'525.40	0.00
82 Forstwirtschaft	21'200	15'100	19'300	18'600	29'573.28	28'373.20
820 Forstwirtschaft	21'200	15'100	19'300	18'600	29'573.28	28'373.20

Erfolgsrechnung

Einwohnergemeinde Maisprach Buchungsperiode 2025

	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8200 Forstwirtschaft	21'200	15'100	19'300	18'600	29'573.28	28'373.20
83 Jagd und Fischerei	1'600	3'450	1'600	3'450	1'673.30	3'923.00
830 Jagd und Fischerei	1'600	3'450	1'600	3'450	1'673.30	3'923.00
8300 Jagd und Fischerei	1'600	3'450	1'600	3'450	1'673.30	3'923.00
87 Energie	152'900	150'700	151'000	146'500	104'049.49	109'436.69
873 Übrige Energie	152'900	150'700	151'000	146'500	104'049.49	109'436.69
8730 Übrige Energie	0	200	0	200	0.00	293.75
8731 Fernwärmebetriebe	2'400	0	4'700	0	50'432.00	55'525.45
8732 Wärmeverbund Spezialfinanz.	150'500	150'500	146'300	146'300	53'617.49	53'617.49
9 FINANZEN UND STEUERN	195'850	3'378'000	92'700	3'152'100	81'422.77	2'933'456.65
91 Steuern	22'000	2'467'000	17'300	2'472'000	7'648.55	2'507'889.15
910 Steuern	22'000	2'467'000	17'300	2'472'000	7'648.55	2'507'889.15
9100 Steuern aktuelles Jahr	0	2'457'000	0	2'462'000	503.80-	2'424'035.40
9101 Steuern Vorjahre	15'000	0	15'000	0	5'681.60	68'403.20
9102 Zinsdienst Steuern	7'000	10'000	2'300	10'000	2'470.75	15'450.55
93 Finanz- und Lastenausgleich	18'700	758'000	24'900	482'500	30'955.00	288'701.00
930 Finanz- und Lastenausgleich	18'700	758'000	24'900	482'500	30'955.00	288'701.00
9300 Finanz- und Lastenausgleich	18'700	758'000	24'900	482'500	30'955.00	288'701.00
94 Ertragsanteile Bundesentnahmen		39'500		43'000		30'244.35
940 Ertragsanteile Bundesentnahmen		39'500		43'000		30'244.35
9400 Anteil Bundeserträgen	0	39'500	0	43'000	0.00	30'244.35

Erfolgsrechnung

Einwohnergemeinde Maisprach Buchungsperiode 2025

Einwohnergemeinde		Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	90'100	113'500	50'500	104'220	41'219.22	94'211.60
961	Zinsen	73'500		34'850	320	909.50	
9610	Zinsen	73'500	0	34'850	320	909.50	0.00
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	15'600	113'500	14'650	103'900	39'316.93	94'211.60
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	15'600	113'500	14'650	103'900	39'316.93	94'211.60
969	Übriges Finanzvermögen	1'000		1'000		992.79	
9690	Übriges Finanzvermögen	1'000	0	1'000	0	992.79	0.00
99	Nicht aufgeteilte Posten	65'050			50'380	1'600.00	12'410.55
995	Neutrale Aufwendungen und Erträge					1'600.00	
9950	Neutrale Aufwendungen und Erträge	0	0	0	0	1'600.00	0.00
999	Abschluss	65'050			50'380		12'410.55
9990	Abschluss	65'050	0	0	50'380	0.00	12'410.55

Investitionsrechnung

Einwohnergemeinde Maisprach Buchungsperiode 2025

Einwohnergemeinde	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
EINWOHNERGEMEINDE	6'982'700	6'982'700	807'300	807'300	2'077'452.66	2'077'452.66
1 SICHERHEIT	189'500	100'000 89'500	0	0	0.00	0.00
2 BILDUNG	550'000	0 550'000	550'000	0	0.00	0.00
3 Kultur und Freizeit	50'000	0 50'000	0	0	1'280.00	0.00 1'280.00
6 Verkehr	2'410'000	0 2'410'000	0	0	359'567.50	0.00 359'567.50
7 UMWELT- UND RAUMPLANUNG	1'961'300	85'000 1'876'300	139'300	118'000 21'300	569'053.00	217'027.40 352'025.60
8 Volkswirtschaft	1'618'900	18'000 1'600'900	0	0	857'524.76	73'000.00 784'524.76
9 ABSCHLUSS	203'000 6'576'700	6'779'700	118'000 571'300	689'300	290'027.40 1'497'397.86	1'787'425.26

Investitionsrechnung

Einwohnergemeinde Maisprach Buchungsperiode 2025

Einwohnergemeinde	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1 SICHERHEIT	189'500	100'000				
15 Feuerwehr	189'500	100'000				
150 Feuerwehr	189'500	100'000				
1500 Feuerwehr	189'500	100'000				
5060.01 TLF Feuerwehr	189'500		0		0.00	
6310.00 Investitionsbeiträge BGV		100'000		0		0.00
2 BILDUNG	550'000		550'000			
21 Obligatorische Schule	550'000		550'000			
217 Schulbauten	550'000		550'000			
2170 Schulhaus Turnhalle	550'000		550'000			
5040.02 Energetische San. SH Obermatt	550'000		550'000		0.00	
3 Kultur und Freizeit	50'000				1'280.00	
32 Kultur und Freizeit	50'000				1'280.00	
329 Kultur	50'000				1'280.00	
3290 Kultur, sonstiges	50'000				1'280.00	
5290.00 Heimatkunde	50'000		0		1'280.00	
6 Verkehr	2'410'000				359'567.50	

Investitionsrechnung

Einwohnergemeinde Maisprach Buchungsperiode 2025

Einwohnergemeinde	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
61 Strassenverkehr	2'410'000				359'567.50	
615 Strassen/Vekehrswege	2'410'000				359'567.50	
6150 Gemeindestrassen/Werkhof	2'410'000				359'567.50	
5010.04 Signalisationen T30	0		0		235.80	
5010.05 Strassensanierungen	0		0		359'331.70	
5010.06 Strassenbau Chilmetweg	260'000		0		0.00	
5040.00 Neubau Werkhof	2'150'000		0		0.00	
7 UMWELT- UND RAUMLANUNG	1'961'300	85'000	139'300	118'000	569'053.00	217'027.40
71 Wasserversorgung	1'739'300	30'000		43'000	325'007.95	64'815.65
710 Wasserversorgung	1'739'300	30'000		43'000	325'007.95	64'815.65
7101 Wasserversorgung Spezialfinanzierung	1'739'300	30'000		43'000	325'007.95	64'815.65
5030.02 Bauprojekt Transportleitung	32'400		0		0.00	
5030.05 Div. Leitungssanierungen 2023	0		0		325'007.95	
5030.07 Pumpwerk Tal Buus	1'110'100		0		0.00	
5030.08 Leitungsbau Pumpwerk Tal	60'200		0		0.00	
5030.10 Leitungsersatz Chilmetweg	536'600		0		0.00	
6371.00 Anschlussbeiträge		30'000		43'000		64'815.65
72 Abwasserbeseitigung	222'000	55'000	139'300	75'000	226'608.75	152'211.75
720 Abwasserbeseitigung	222'000	55'000	139'300	75'000	226'608.75	152'211.75
7201 Abwasserbeseitigung Spezialfinanzierung	222'000	55'000	139'300	75'000	226'608.75	152'211.75
5030.01 Sanierung Drainagen	0		139'300		75'805.25	
5030.03 GEP-Massnahmen	0		0		150'803.50	
5030.04 GEP Massnahme Chilmetweg	222'000		0		0.00	
6300.00 Investitionsbeiträge Bund PWI		0		0		20'000.00

Investitionsrechnung

Einwohnergemeinde Maisprach Buchungsperiode 2025

Einwohnergemeinde	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6310.00 Investitionsbeitr. Kanton PWI		0		0		21'000.00
6371.00 Anschlussbeiträge		55'000		75'000		111'211.75
77 Friedhof					17'436.30	
771 Friedhof					17'436.30	
7710 Friedhof					17'436.30	
5030.00 Gemeinschaftsgrab	0		0		17'436.30	
8 Volkswirtschaft	1'618'900	18'000	18'000		857'524.76	73'000.00
87 Energie	1'618'900	18'000	18'000		857'524.76	73'000.00
873 Übrige Energie	1'618'900	18'000	18'000		857'524.76	73'000.00
8731 Fernwärmebetriebe	1'618'900	18'000	18'000		857'524.76	73'000.00
5030.00 Tiefbau Wärmeverbund Maisprach	0		0		849'985.76	
5040.00 Voprojekt Erweiterung Wärme- Verbund	0		0		7'539.00	
5040.01 Heizzentrale Wärmeverbund	1'618'900		0		0.00	
6310.00 Machbarkeitsstudie Fördergeld		0		0		10'000.00
6371.00 Anschlussbeiträge von privaten Haushalten		18'000		0		63'000.00
9 ABSCHLUSS	203'000	6'779'700	118'000	689'300	290'027.40	1'787'425.26
99 Investitionsrechnung	203'000	6'779'700	118'000	689'300	290'027.40	1'787'425.26
999 Aktivierungen und Passivierung	203'000	6'779'700	118'000	689'300	290'027.40	1'787'425.26
9990 Aktivierungen und Passivierung	203'000	6'779'700	118'000	689'300	290'027.40	1'787'425.26
5900.00 Passivierung Allg. Haushalt	100'000		0		73'000.00	
5901.00 Passivierung Wasserversorgung	30'000		43'000		64'815.65	

Investitionsrechnung

Einwohnergemeinde Maisprach Buchungsperiode 2025

Einwohnergemeinde	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5902.00 Passivierung Abwasser	55'000		75'000		152'211.75	
5903.00 Passivierung Wärmeverbund	18'000		0		0.00	
6900.00 Aktivierung Allg. Haushalt		3'199'500		550'000		1'235'808.56
6901.00 Aktivierung Wasserversorgung		1'739'300		0		325'007.95
6902.00 Aktivierung Abwasser		222'000		139'300		226'608.75
6903.00 Aktivierung Wärmeverbund		1'618'900		0		0.00

Finanzplan 2025 - 2029 (Allgemeinhaushalt exkl. Spezialfinanzierungen)

Ergebnisse, Zusammenzug

Beträge in CHF 1'000

Bezeichnung	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Erfolgsrechnung					
Aufwand	4'531	4'525	4'531	4'533	4'638
Ertrag	4'596	4'531	4'582	4'629	4'680
Ertrags-/Aufwandüberschuss	65	6	51	96	42
Investitionsrechnung					
Ausgaben	3'199	0	0	2'800	0
Einnahmen	-100	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	3'099	0	0	2'800	0
Finanzierung					
Nettoinvestitionen	3'099	0	0	2'800	0
- Abschreibung (Verw. Verm.)	299	400	393	386	473
- Ertrags-/Aufwandüberschuss	65	6	51	96	42
Selbstfinanzierung	364	406	444	482	515
Finanzierungssaldo	-2'735	406	444	-2'318	515

Finanzplan 2025 - 2029 Wärmeverbund

Ergebnisse, Zusammenzug

Beträge in CHF 1'000

Bezeichnung	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Erfolgsrechnung					
Aufwand	150	174	172	188	187
Ertrag	150	177	177	199	199
Ertrags-/Aufwandüberschuss	0	3	5	11	12
Investitionsrechnung					
Ausgaben	1'619	0	0	0	0
Einnahmen	18	0	63	0	45
Nettoinvestitionen	1'601	0	-63	0	-45
Finanzierung					
Nettoinvestitionen	1'601	0	-63	0	-45
- Abschreibung (Verw. Verm.)	23	64	62	62	61
- Ertrags-/Aufwandüberschuss	0	3	5	11	12
Selbstfinanzierung	23	67	67	73	73
Finanzierungssaldo	-1'578	67	130	73	118

Finanzplan 2025 - 2029 Wasserkasse

Ergebnisse, Zusammenzug

Beträge in CHF 1'000

Bezeichnung	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Erfolgsrechnung					
Aufwand	177	194	197	213	212
Ertrag	202	202	202	202	202
Ertrags-/Aufwandüberschuss	25	8	5	-11	-10
Investitionsrechnung					
Ausgaben	1'739	0	550	0	0
Einnahmen	30	30	30	30	30
Nettoinvestitionen	1'709	-30	520	-30	-30
Finanzierung					
Nettoinvestitionen	1'709	-30	520	-30	-30
- Abschreibung (Verw. Verm.)	14	41	40	51	50
- Ertrags-/Aufwandüberschuss	25	8	5	-11	-10
Selbstfinanzierung	39	49	45	40	40
Finanzierungssaldo	-1'670	79	-475	70	70

Finanzplan 2025 - 2029 Abwasserkasse

Ergebnisse, Zusammenzug

Beträge in CHF 1'000

Bezeichnung	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Erfolgsrechnung					
Aufwand	186	187	188	188	189
Ertrag	92	92	92	92	92
Ertrags-/Aufwandüberschuss	-94	-95	-96	-96	-97
Investitionsrechnung					
Ausgaben	222	0	0	0	0
Einnahmen	55	55	55	55	55
Nettoinvestitionen	167	-55	-55	-55	-55
Finanzierung					
Nettoinvestitionen	167	-55	-55	-55	-55
- Abschreibung (Verw. Verm.)	9	9	8	7	6
- Ertrags-/Aufwandüberschuss	-94	-95	-96	-96	-97
Selbstfinanzierung	-85	-86	-88	-89	-91
Finanzierungssaldo	-252	-31	-33	-34	-36

Aufzistung der Investitionen

(Investitionen in grüner Farbe sind bereits ausgeführt oder in Ausführung)

Erfolgsrechnung Gemeinde

Jahr:	Projekt:	Zuweisung:	Betrag brutto:	Betrag netto:	Abschreibung jährlich:	Abschreibungsdauer:
2023-25	Neue Heimatkunde	IR/Kulturelles	100'000.00	-	20'000.00	5 Jahre
2024-25	Neues Tanklöschfahrzeug Feuerwehr	IR/Feuerwehr	280'000.00	180'000.00	18'000.00	10 Jahre
2025	Sanierung SH Obermatt	IR/Hochbau	550'000.00	-	18'315.00	30 Jahre
2025	Strassenbau Chilmetweg	IR/Strassenbau	260'000.00	-	10'400.00	40 Jahre
2025-26	Neubau Werkhof	IR/Hochbau	2'150'000.00	-	71'595.00	30 Jahre
2027-28	Neubau Gemeindeverwaltung	IR/Hochbau	2'800'000.00	-	93'240.00	30 Jahre
2030-31	Alterszentrum	IR/Hochbau	2'600'000.00	-	86'580.00	30 Jahre
Total:			8'740'000.00		318'130.00	

Wärmeverbund

Jahr:	Projekt:	Zuweisung:	Betrag:	Abschreibung jährlich:	Abschreibungsdauer:
2025	Heizzentrale	IR/Wärmeverbund	1'750'000.00	40'471.79	40.00
Total:			1'750'000.00	40'471.79	

Kanalisationskasse

Jahr:	Projekt:	Zuweisung:	Betrag:	Abschreibung jährlich:	Abschreibungsdauer:
2024	Unterhalt Drainageleitungen Landschaft	IR/Kanalisationskasse	150'000.00	2'785.52	50 Jahre
2025	GEP Massnahme Chilmetweg	IR/Kanalisationskasse	240'000.00	4'440.33	50 Jahre
Total:			390'000.00	7'225.85	

Wasserkasse

Jahr:	Projekt:	Zuweisung:	Betrag:	Abschreibung jährlich:	Abschreibungsdauer:
2025	Beteiligung Bau Pumpwerk Tal in Buus	IR/Wasserkasse	1'200'000.00	22'201.67	50 Jahre
2025	Bauprojekt Transportleitung Buus	IR/Wasserkasse	35'000.00	647.55	50 Jahre
2025	Leitungsbau Pumpwerk Tal in Buus	IR/Wasserkasse	65'000.00	1'202.59	50 Jahre
2025	Wasserleitung Teilstück Chilmetweg	IR/Wasserkasse	580'000.00	13'413.51	50 Jahre
2027	Neue Transportleitung von Buus	IR/Wasserkasse	550'000.00	12'720.00	50 Jahre
2030	Wasserleitung Teilstück Hauptstrasse	IR/Wasserkasse	372'000.00	8'625.00	50 Jahre
2032	Wasserleitung Teilstück Obermattstrasse	IR/Wasserkasse	175'000.00	4'050.00	50 Jahre
Total:			2'977'000.00	62'860.31	
Gesamttotal:			13'857'000.00	428'687.94	